Ingrid zu Solms-Stiftung

Stiftung bürgerlichen Rechts der Stadt Frankfurt am Main

Für Frauen mit Elitepotential weiblich - wissenschaftlich - würdig

Frankfurt. Dezember 2018

Ingrid zu Solms-Wissenschaftspreis für Medizin der Ingrid zu Solms-Stiftung 2019

Ausschreibung für eine richtungsweisende, wissenschaftliche Originalarbeit (begutachtete Habilitationsschrift bzw. nach internationalen peer review Kriterien begutachtete und akzeptierte Publikationen) einer jungen Forscherin (bis 40 Jahre), die auf dem Gebiet der Grundlagenforschung der klinischen Medizin oder der ärztlichen Psychotherapie arbeitet.

Dotation: 10.000,00 Euro.

Ausschreibungsbedingungen:

Bewertet werden eine begutachtete Habilitationsschrift bzw. nach internationalen peer review Kriterien begutachtete und akzeptierte Publikationen. Neben einer Zusammenfassung der Habilitationsschrift bzw. der Publikation(en) sind der Bewerbung ein Motivationsschreiben, ein Lebenslauf sowie eine Publikationsliste der Antragstellerin beizufügen. Darüber hinaus sind Hinweise erwünscht, mit welcher personellen und finanziellen Unterstützung bzw. Förderung die Arbeit entstanden ist und wie hoch die Eigenanteile in Konzeption, Durchführung und Ergebnisinterpretation sind.

Zum Zeitpunkt der Bewerbung soll die Antragstellerin das vierte Lebensjahrzehnt noch nicht vollendet haben, alle Nationalitäten sind zur Einreichung aufgefordert, die Bewerbungen können in deutscher oder englischer Sprache verfasst sein und die Arbeit darf nicht älter als zwei Jahre vom Datum der Einreichungsfrist sein. Ein juristischer Anspruch auf den Erhalt des Preises besteht nicht.

Bitte senden Sie Ihre Bewerbungsunterlagen ausschließlich per E-Mail bis zum 31. März 2019 an Frau Prof. Dr. Simone Fulda, Vorsitzende des Wissenschaftlichen Beirats Medizin der Ingrid zu Solms-Stiftung, izs@kinderkrebsstiftung-frankfurt.de zusammenhängendes PDF-Dokument von maximal 10 MB aus 1. Motivationsschreiben. 2. Zusammenfassung der begutachtenden Arbeit(en), 3. Lebenslauf zu und 4. Publikationsliste sowie 5. das PDF Dokument der zu begutachtenden Arbeit(en)).

Die Preisträgerinnen werden automatisch Mitglied der Ingrid zu Solms-Fellowship, einem berufs- und karriereorientierten Netzwerk von wissenschaftlich hochqualifizierten Preisträgerinnen. Die Fellowship sieht ihre Aufgabe im wissenschaftlichen Austausch, in der wissenschaftlichen Weiterqualifikation und der gegenseitigen Förderung der wissenschaftlichen Karriere